Hörquiz

Dauer: ca. 10 - 15 Minuten
Aufwand: mittel

Sie brauchen:

verschiedene Materialien, z.B. Kastanien, Steine, Papier, Wasser im Krug, kleine Schüsseln, Bettlaken o.Ä. als Sichtschutz

Material für Erweiterung:

laut tickender Wecker

Sie unterstützen:

- die Konzentrationsfähigkeit
- die Fähigkeit zum Richtungshören (Weckerspiel)
- die Fähigkeit zur Zuordnung eines Geräuschs zu einem Gegenstand

Hörquiz

Dauer: ca. 10 – 15 Minuten
Aufwand: mittel

So geht's:

Dieses kleine Spiel sollte erst durchgeführt werden, wenn die Kinder bereits erste Erfahrungen mit Geräuschen und verschiedenen Klangerzeugern gesammelt haben.

Mit einem Bettlaken bauen wir zunächst eine Trennwand (ca. 50 cm hoch) auf. Davor legt die Spielleitung zunächst zwei verschiedene Materialien, die sich die Kinder ansehen und auch nochmals ausprobieren können: Wie klingen die Materialien? Dies können z.B. eine Kastanie in einer Schüssel und ein Krug mit Wasser neben einer zweiten Schüssel sein.

Nach der Probierphase nehmen die Kinder in einiger Entfernung zum Bettlaken Platz und sollen nun erraten, welches der beiden Materialien die Spielleitung hinter dem Bettlaken benutzt. Die Kinder können je nach sprachlicher Entwicklung das Material benennen oder darauf zeigen. Nach einiger Zeit können noch weitere Materialien hinzugenommen werden, z.B. Papier, welches zerrissen wird, oder kleine Steine. Damit steigt der Schwierigkeitsgrad der Übung.

Erweiterung:

Als weiteres kleines Spiel kann auch ein laut tickender Wecker im Raum versteckt werden. Ein Kind, welches zuvor kurz den Raum verlässt, muss dann orten, aus welcher Ecke das Ticken kommt, und den Wecker finden. Die anderen Kinder müssen dabei besonders leise sein. Möglich ist auch, alle Kinder gleichzeitig suchen zu lassen. Wer entdeckt zuerst, wo der Wecker versteckt ist?